

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nº 188.

Montag, den 6. Juli.

1840.

Bekanntmachung. Nach der von dem Stud. philol. Herrn Dietrich Wilhelm Corte aus Dessau bescheinigten Anzeige hat derselbe seine mit Nr. 770 bezeichnete Legitimations-Karte verloren. Zu Verhütung Missbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht und der Finder veranlaßt, sothane Karte in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben. Leipzig, den 4. Juli 1840.
Das Universitätsgericht das.

Holz-Auction.
Im Universitätsholze bei Liebertwolkwitz sollen den 8. und 9. Juli, Mittwochs und Donnerstags, 388 Stück Klöze, größtentheils eichene, auch einige buchene, birkene und aspene, und 491 Stück Schirrhölzer und kleine Nutzstücke, so wie den 10. Juli, Freitags, 49 Klastrern Zellige, größtentheils eichene Scheite, 37½ Klastrern Stock scheite und Wurzeln, 100 Schock Abraum und Buschholz und 3 Schock Dornen von früh 8 Uhr an gegen Zahlung im 14 Thalersfuße, auctionswise verkauft werden. Kauflustige werden erlaubt, zu der angegebenen Zeit in der Universitäts-Hörsterwohnung am Oberholze sich einzufinden. Leipzig, am 1. Juli 1840.
Universitäts-Rentverwalterei.

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 7. Juli: Griseldis, dramatisches Gedicht von Friedrich Halm. — Percival — Herr Ludwig Löwe — vom k. k. Hoftheater in Wien, als erste Gastrolle.
Mittwoch den 8. Juli: Guido und Ginevra, oder: Die Pest in Florenz, große Oper mit Tanz von Halevy.

Wilh. Uer. Künzel, Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, hat in Commission erhalten:

37 Zauberstücke aus dem Gebiete der natürlichen Magie. Preis 2 Gr.

Auf das vom 1. Juli d. J. an laufende dritte Quartal unserer Zeitschrift:

Dresdner Wochenblatt

für vaterländische Interessen,
redigirt von A. Schäfer,
nehmen alle königliche Postämter Bestellungen an. Preis
zwölf Groschen. Von den früheren Quartalen sind einige
wenige vollständige Exemplare noch vorrätig.

Wir empfehlen unser vaterländisches Unternehmern, dem wir in immer erhöhter Maße unsere Kräfte widmen, der Berücksichtigung und Unterstützung Leipzigs.

Dresden, im Juli 1840.

Die Verlags-Expedition.
(A. Schäfer.)

■ Literarische Anzeige. Heute erschien beim Bilderhändler G. D. Gleve unter den Colonnaden für 2 Gr.: Das Gutenbergfest in Leipzig durchs farbige Glas aufgenommen und in Reimen geschildert von Tambourin Drehorgel, geheimer Improvisor und Mit-Oberältester der Reimschmiedezunft daselbst.

Empfehlung.

Einfarbige und melierte Drill und verschiedene andere Beinkleiderstoffe empfiehlt außerst billig
G. G. Müller, Thomasgässchen Nr. 10.

■ Alle Sorten Meubles werden polirt, lackirt, so wie jede Art von Reparaturen übernommen von
R. Debse,
Markt Nr. 17/2, im Hause rechts die erste Treppe.
Auch sind daselbst 2 Schlafstellen zu vermieten.

Bekanntmachung.

Da eingetretene Familienverhältnisse mich nötigen, meine Verkaufsstube auf dem Markte aufzugeben, so bitte ich meine geehrten Geschäftsfreunde und Bekannte, mir ihr ferneres gütiges Vertrauen auch in meinem gewöhnlichen Verkaufsstube am Naschmarkte, Gontards Haus — zu schenken. E. Wohlwerth, Handschuhmacher-Meister.

Local-Veränderung.

Das gegenwärtige Abpuzen des Hauses des Herrn Hofrat Streubel, Grimma'sche Straße, veranlaßte mich, mein Commissions-Waren Lager während der Dauer desselben schräg über in Herrn Ploßens Haus, neben Herrn Kleins Kunsthändlung, zu verlegen. Indem ich mir erlaube, meine geehrten Abnehmer davon in Kenntnis zu setzen, bitte ich um Ihr ferneres Wohlwollen.

Wilhelm Franke.

Wohnungs-Veränderung.
Allen meinen geehrten Kunden zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich von nun an im Schuhmachergässchen Nr. 8 wohne. Leipzig, den 6. Juli 1840.
J. G. Schwonke, Schneidermeister.

* Von heute an können wir mit den ersten neuen holländischen Häringen aufwarten.
Leipzig, den 5. Juli 1840.

Hentschel & Vindert.

* * * Neue Häringe, à Stück 2 Gr., erhielt heute
C. F. Kunze, große Fleischergasse.

Der Ausverkauf

des Damast-, Zwillich- und Leinwandlagers von C. Gottlieb Schwägrichen, Katharinensstraße Nr. 411/8, 1 Treppe hoch, wird zu herabgesetzten Preisen fortgesetzt.

Neue engl. Matjes-Häringe habe ich empfangen und verkaufe solche billigst. J. F. Wagner.

Bon englischen Saucen und eingemachten Früchten empfehlen.

**Essence of Anchovis,
India Soy,
Mushroom Ketshup,
Picalilly,
Mixed Pikles,
Cayenne Pepper,**

und empfehlen solche ein gros und ein detail zu den billigsten Preisen. Sellier & Comp.

Noch eine kleine Partie beste süße Pflaumen und vergleichen Muß empfehlt billigst E. Beutler, Ecke der Nicolaistraße.

• Einzeln verkauft à ½ 1 u. 2 Gr., auch Nösel und Kannen, billig schöne schwarze, echt rothe und blaue Linie G. Frenzel, Universitätsstraße, an der neuen Pforte Nr. 659, und linirt fortwährend grosse und kleine Bücher u. c. genau nach Muster.

• Meine Wein-Etiquetten sind auf das Beste sortirt und verkaufe solche pr. 100 Stück zu 2, 3, 4 und 5 Groschen; bei Abnahme von 1000 Stück findet ein der Sache angemessener Rabatt statt.

Friedrich Andrae, Dresdner Herberge.

Verkauf. Ein ausgezeichnetes

Walldhorn,

von C. Gar in Brüssel, neu erfundener Art, nach welcher mit Bequemlichkeit ohne Ventile in allen Tonarten geblasen werden kann, liegt zur Ansicht und zum Verkaufe bei F. Whistling, Neumarkt Nr. 5.

Zu verkaufen sind billig 2 fast neue Leinwandkisten: Hainstraße Nr. 19 im Gewölbe.

Wattirte Bettdecken

in allen Größen empfehlt

Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Wattirte Bettdecken

in verschiedenen Größen und großer Auswahl empfehlt ganz billig

J. G. Müller, Thomasgässchen Nr. 10.

Engl. Mustard

empfingen so eben wieder und empfehlen zu dem billigsten Preise

Sellier & Comp.



Gevatter-Körbchen

in vielen neuen und billigen Sorten empfehlen in schönster Auswahl, nebst silbernen Pathen-Medaillen und Pathen-Briefen, Gebrüder Tecklenburg, am Markt neben dem Thomasgässchen.

Geldgeschäft. Zu Michaeli d. J. sind auf Hypothek in Einem, oder nach Besinden auch getrennt, 2500 Thlr. auszuleihen durch

Adv. Ludwig Müller, Grimmaische Straße Nr. 24.

Auszuleihen sind 2500 Thlr. Mündelgelder auf erste Hypothek durch Franz Gagiorgi, Burgstraße Nr. 90.

Zu kaufen gesucht wird ein Bauplatz oder auch ein Haus mit Garten (lechteres im Preise von höchstens 4 bis 5000 Thlr.) in freundlicher Lage der innern Vorstadt, am Liebsten an der Promenade. Anzeigen unter Adresse K. O. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird auf einem Rittergute ganz in der Nähe von Leipzig ein Milchpächter. Das Nähere durch die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein Bursche von 17—20 Jahren kann von heute an beständige Arbeit finden. Das Nähere beim Haussmann in Reichels Garten.

Gesucht wird ein Kaufmännische, welcher im Schreiben und Rechnen bewandert ist und Zeugnisse seines bisherigen Wohlverhaltens beibringen kann. Näheres im Nachweisungs-Comptoir (Reichsstraße Nr. 27 im Gewölbe).

Gesuch. Einige Mädchen, welche schon in diesem Fach gearbeitet haben, können noch Beschäftigung finden bei dem Posamentirer Kniesche in Nr. 2/4, Grimmaische Straße.

Gesuch. Es wird eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen in einen Gasthof auf's Land sofort zu vermieten gesucht. Anmeldungen nimmt an: Bernhardt, Frankfurter Straße in der goldenen Laute im Hofe links, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein ordnungsliebendes und fleißiges Dienstmädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist und sich durch gute Zeugnisse empfehlen kann: Petersstraße Nr. 31/58, parterre.

Vermietung.

In Nr. 673 ist zu Michaeli dieses Jahres die 3. Etage zu vermieten und das Nähere beim Haussitzer 2 Treppen hoch daselbst ohne Unterhändler zu erfragen.

Vermietung.

Zwei freundliche Stuben nebst zwei Schlafstuben, getheilt oder beisammen, sind zu Michaeli a. c. an ledige Herren zu vermieten, im Naundörschen Nr. 4/1021, Schriftgießerei, 3. Etage.

Vermietung. In Nr. 29/288, große Fleischergasse, ist ein kleines Familienlogis für ein Paar stille Leute zu vermieten. Das Nähere daselbst 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist auf der Gerbergasse vorn heraus eine freundlich ausmeublirte Stube an einen ledigen Herrn und sogleich zu beziehen. Das Nähere ist zu erfragen in Nr. 1114/54, 2 Treppen.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein freundliches Familienlogis von 2 Stuben und 4 Kammern nebst Zubehör, 1 Dr. hoch. Zu erfragen große Windmühlengasse Nr. 26/893.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Keller in der großen Windmühlengasse Nr. 26/893.

Zu vermieten ist in lebhafter Lage von jetzt an ein Haussstand. Das Nähere im Thomasgässchen Nr. 10/110, 4 Dr.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Logis mit Aussicht auf die Promenade, bestehend aus Erker-, Schlafstube, Küche und Zubehör, vorzüglich passend für einen einzelnen Herrn oder ein Paar stille Leute. Näheres Schloßgasse Nr. 1/125 parterre.

Zu vermieten ist ein bequemes Familienlogis vor dem Schützenthore, lange Straße Nr. 14.

* Drei in der Petersvorstadt freundlich gelegene Logis zu 54 Thlr., 48 Thlr. und 44 Thlr. Miethzins, sind von Michaeli d. J. an stille Familien zu vermieten durch Adv. Brandt.

Pflaumen-Verpachtung.

Nächste Mittwoch als den 8. Juli d. J., Mittags 1 Uhr, sollen die diesjährigen sehr bedeutenden Commun-Pflaumen allhier an Ort und Stelle verkauft werden. Ort der Versammlung: Gasthaus zur Stadt Weimar.

Markranstädt, den 2. Juli 1840.

Obstverpachtung.

Freitags am 10. dieses Monats Nachmittags 4 Uhr soll in der Wohnung des Herrn Amtmann Bach zu Großschocher die ihm gehörige bedeutende Menge der Äpfel, Birnen und Pflaumen mittels Meistgeborgs notariell durch mich versteigert werden. Die Bedingungen liegen beim genannten Herrn Verpächter und auf meiner Expedition zur Durchsicht bereit.

Leipzig, am 2. Juli 1840. D. Mertens.

Empfehlung.

Allen meinen verehrten Freunden und Bekannten, so wie überhaupt dem schäbaren hiesigen und fremden Publicum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine neu eingerichtete Restauration heute eröffnet habe, wo ich für die aufmerksamste Bedienung stets bemüht sein werde, und bitte daher um recht zahlreichen Besuch.

Franz Anton Rothe.

Restauration am Rosplatz Nr. 10/936, früher Schimms Haus.

Bekanntmachung.

Meinen geehrten Gästen und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich meine Schankwirtschaft, Ritterstraße Nr. 39/711, verlassen und dieselbe in die nämliche Straße Nr. 43/707 (Universitätskeller) verlegt habe, mit der gehorsamsten Bitte, mich auch in meinem neuen Locale mit ihrem werthen Besuch zu beeilen, wo ich alles aufbieten werde, meine verehrlichen Gäste nach bekannter Weise aufs Beste zu bedienen.

Leipzig, den 4. Juli 1840. J. G. Stahl's Witwe.

Vergnügen

der 2. Compagnie Leipziger Communalgarde
in Plashwitz

Sonntags den 12. Juli d. J.

Das Versammeln zum Hinausmarsch findet im Petersgraben früh halb 6 Uhr statt.

Theilnehmer können ihre Marken vom Dienstag den 7. bis zum Freitag den 10. Juli in den Vormittagsstunden lösen und zugleich die näheren Bedingungen ersehen in der Nicolaistraße, im goldenen Ringe, beim Hauptmann Werl.

Heute den 6. Juli

Concert im Garten des Schützenhauses.

Entree à Person 1 Gr.

Das vereinigte Stadtmusikor.

Einladung. Heute Montag Cotelettes mit Allerlei und Sauerbraten mit Klößen bei

C. F. Bornkessel in Volkmarßdorf.

* Zu heute empfiehlt seinen geehrten Gästen junge Hühner, Cotelettes mit Allerlei nebst andern Speisen

Einhorn in den 3 Mohren.

Thonberg.

Da der Bund der Musiker auf festeren Grundsätzen zu beruhen scheint, als die Uebereinkunft meiner Herren Collegen, so sehe auch ich mich genötigt, ihrem Beispiel zu folgen und an ein hochverehrtes musikliebendes Publicum die ergebene Einladung zu einem starkbesetzten Concerte von dem Musikor des 1. Schützenbataillons (Hornmusik) für den Montag als den 6. Juli ergehen zu lassen. Mit Allerlei und andern Speisen und guten Getränken wird aufgewartet. Entree à Person 1 Groschen. Wirthmann.

Schönfeld.

Morgen Dienstag starkbesetztes Concert im Garten der Witwe Mierisch, wozu ein hochzuverehrendes Publicum ganz ergebenst eingeladen wird.

Entree à Person 1 Gr.

Das Musikor von Kopisch.

Ergebnste Einladung.

Morgen den 7. Juli lade ich meine werthen Gäste zum Concert ergebenst ein, wobei ich mit Allerlei so wie mit verschiedenen andern Speisen und Getränken und insbesondere mit Grimm-Gelsen-Keller-Lagerbier bestens aufwarten werde.

Witwe Mierisch in Schönfeld.

Gutriß.

Heute Montag Hecht mit neuen Kartoffeln, Wildpfefferbraten, neue Haringe und Krebse in der Gosenschenke bei J. A. Lindner.

* Heute und alle Tage neue Kartoffeln mit neuen Haringen, Eierküchen und Beefsteaks.

Schulze in Stötteritz.

* Heute Montag Johannisbeer-, Stachelbeer-, Kirsch- und verschiedene Kaffeeküchen.

Schulze in Stötteritz.

Hinteres Brandvorwerk.

Heute Montag gutbesetzte Concertmusik.

Das Musikor von E. Friedel.

Einladung.

Heute den 6. Juli ladet zu frischer Wurst und Wellensuppe ergebenst ein. Gräfe in Gutriß.

Einladung. Heute Montag den 6. Juli ladet zu Allerlei, so wie zu Schweinsknödelchen höflichst ein. C. G. Müller auf dem hinteren Brandvorwerke.

Einladung.

Heute den 6. Juli lade ich ein hochverehrtes Publicum zu Allerlei, Kal und Spreekrebsen ganz ergebenst ein und bitte um gütigen Besuch.

Carl Köhler auf der Insel Buen Retiro.

Einladung. Heute den 6. Juli ladet zu Schweinsknödelchen mit Klößen nebst andern Speisen ganz ergebenst ein. F. C. Heinze vor dem Schützenthore.

* Heute Montag zum Schlachtfeste, wobei Cotelettes und junge Hühner mit dem beliebten Allerlei verspeist wird, ladet ergebenst ein. Staub zu den 3 Lilien in Reudnitz

* Heute Montag ladet zu Allerlei, Schoten und Stockfisch nebst andern warmen Speisen, so wie auch zu einem Glase seinen Böbigker Schloß-Eiskellerbier höflichst ein. Wahle, vorderes Brandvorwerk.

Warnung.

Es wird hierdurch Federmann ersucht, dem Zimmergesellen Gottfried Glinz von hier ohne Vorwissen seiner Eltern oder seines Vormundes ferner nichts mehr zu borgen oder auf Rechnung zu verabfolgen, da dergleichen Vorschüsse für denselben nicht bezahlt werden können.
Leipzig, den 5. Juli 1840.

Herr Ludwig Löwe, k. k. Hofschauspieler und Regisseur, welcher uns vor einigen Jahren durch sein Gastspiel so angenehme Abende verschaffte, ist wieder in unserer Mitte. Wir

machen daher das Publicum auf die Genüsse aufmerksam, die uns durch seine Darstellung als Hamlet, Fiesco, Romeo, Garrick und Percival bevorstehen.

Gestern Abend 7 Uhr entschließt unsere gute Mutter und Schwiegermutter an der Brustwassersucht.

Indem wir Freunden und Bekannten diese Trauerkunde widmen, bitten wir um stilles Beileid und werden uns, dem Willen der Verstorbenen gemäß, äußerer Zeichen der Trauer enthalten. Leipzig, den 5. Juli 1840.

Moritz Fischer,
Rosalie Fischer, geb Hohmann.

* * D. G. — Schleusig. — Floßthor. — 17 Uhr.

Thorjettel vom 5. Juli.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnthor. (4. Abends 17 Uhr.) Hr. Cand. Werner, v. Merckau, Hr. Commis Ernst, v. Leisnig, Hr. Rittergutspr. Horn, v. Ebersbach, Mod. Amt, v. Döbeln, Hr. Rittergutsbes. Gadegast, v. Oschatz, und Hr. Ger.-Dir. v. Pape, v. Mügeln, unbek. Hr. Mühlendorf, Engelmann, v. Döbeln, im g. Engel. Hrn. Kaufl. Will u. Richter, von Schweinfurt u. Hain, im H. de Bav. u. bei Kfm. Haber. Hr. Apoth. Stor, v. Pegau, Hr. Lieut. Alers, v. Kaufbach, Hr. D. Thiersfelder, von Meissen, Hr. Reg.-Schul-Rath Hofmeyer, v. Heldungen, Herr Apotheker geh. Müller, v. Dresden, u. Hr. Baron v. Apel, v. Trautshagen, unb. Hr. Kfm. Ecklenburg, v. hier, v. Dresden zurück. Herr Akm. Rumpelt, v. Chemnitz, Hr. Fabr. Landmann u. Dem. Weißler, von Waldenburg, Hr. Buchholz, Commis Weiße, v. Strasburg, Hr. v. Rittergutsbes. Hausmann, v. Lauenstein, Hrn. Power u. Hardt, aus England, Hr. Kfm. Uecken, v. Dresden, v. Hr. Biesche, Lehrer, von Neuzelle, unbek. Dem. Kellner u. Hr. Akm. Siebert, v. hier, von Dresden zurück. Dem. Dietz, v. Mühlroff, bei Buchdr. Leubner. Hr. Akm. Stegmann, v. Dresden, im schw. Kreuze. Hr. Schausp. Uhle, v. Chemnitz, Hr. Akm. Kaufmann, v. Uelzen, Hr. Reg.-Statthalter Iselin, r. Basel, Mod. Püchel, v. Dresden, u. Hr. Advocat Göldt, von Mügeln, unb. Hr. Consul Simon, v. Stettin, im rhein. Hofe.

Halle'sches Thor. Hr. Akm. Kellström, v. Revel, unb. Olles Gieck u. Roberts, Kammerjungfern, v. Dresden und Bemoult, in St. Rom. Hr. Fabr. Spahktäse, v. Berlin, pass. durch. Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Dem. Saalfeld, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Akm. Krumpholz u. Hr. Reg.-Referend. Kühnast, von Berlin, unbek. Auf der Magdeburger Gilpost 10 Uhr: Hr. Geh. Roth Lehmann, v. Halle, bei Hofe. Keil, Hr. Rentier van Dosterhous, von Cleve, unbek., Hr. Akm. Pelgers, v. Grefeld, im H. de Variere, von H. de Pol. Auf der Magdeburger Gilpost um 5 Uhr: Hr. Akm. Müller, v. Hamburg, Dem. Köhler, von Clausthal, Hrn. Cand. Semmer v. Hirsch, u. Hr. Det. Hahner, von Halle, unb. Hr. Prof. Pfaff, v. Halle, im Palmb. Hr. Steuer-Inspr. v. Hirschfeld, v. Rosslau, im schw. Kreuze. Hr. Weinbändler Hufst, v. Weidenhausen, u. Hr. Akm. Salomons, v. Dessau, unb. Hr. Akm. Leisewitz, v. Halberstadt, u. Hr. v. Ahrensdorf, von Neu-Strelitz im eotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Hr. Fabr. Hoffmann, v. Chemnitz, u. Hr. Akm. Lehmann, v. Langenau, unbek. Hr. Geh. Rath Schönewald, von Merseburg in Stadt Rom.

Beizer Thor. Hr. Akm. *ec, v. Frankf. a. M., im Hotel de Sare. Hrn. Det. v. Brandenstein u. Bülfert, v. Sachsengrün, im deutschen Hause.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Akm. Peter, v. hier, r. Chemnitz zurück. Die Waldheimer Diligece um 11 Uhr. Auf der Nürnberger Diligece 14 Uhr: Hr. Kaufm. Schmidt, von hier, v. Borna zurück. Auf der Nürnberger Gilpost 17 Uhr: Hrn. Akm. Keiler, Bonorand u. Schmahl, v. hier, v. Altenburg u. Richtenstein zurück, Hr. Graf v. Bredow, v. Görlitz, Herren DD. Pfaff u. Clemann, v. Wimmenthal u. Schweinfurt, u. Hr. Akm. Schnabel, von Chemnitz, unbekannt.

Dresdner Thor. Hr. Hdligsreich. Hellmann, v. Heidingsfeld, unb. Die Dresdner reitende Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahuthor. (4. Vorm. 10 Uhr) Ge. Durchl. der Fürst Reuß, von Thallwitz, im Hotel de Bav. Hr. Adv. Uhlemann, v. hier, von Oschatz zurück. Hr. Fabr. Lässig, v. Gräfenthal, Hr. Amts-Verwalter Schubert, v. Groß-Badegast, u. Hr. Akm. Trügel, v. Halle, unbek. Hr. Prof. Aevsig, v. Meissen, u. Hr. Det. Aevsig, v. Wolkenstein, im Hotel garni. Hr. Bleibgetreu, v. Meissen, im schw. Kreuze. Hr. Prof. Semper u. Hr. Commis Petrich, v. Dresden, Hr. Pfarre Andrä, von Stötterheim, Hr. Rath Giesecke, v. Gorbach, Hr. Hof-Medicus D. Bunsen, v. Cassel, Hr. D. Günz, v. Dresden, u. Hr. Kaufmann Helfsi, v. Zittau, unbek. Hr. Amts-Inspr. Rau, v. Böhmen, passirt Helfsi, v. Böhmen, unbek. Hr. Amts-Inspr. Rau, v. Böhmen, passirt Helfsi, v. Böhmen, unbek.

durch. Hr. Buchhändl. Brockhaus, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Apoth. Oswald, v. Dels, Hr. Rittmistr. v. Pacisch, Hr. Major von Heister u. Hr. Intend.-Assess. Winkler, v. Breslau, Mod. Klein, von Wachwitz, Hr. Akm. Demler, v. Pirna, Hr. Reg.-Referend. Voigt, v. Breslau, u. Hr. Hdligs. Schneider, v. Gotha, unbek. Hr. Advocat Schwedler u. Hr. Mühlendorf. Uhlig, v. Crimmitschau, passirt durch. Hr. Schiffsherr Große, v. Aken, Hr. Hdlsm. Weida, v. Waltershausen, Hrn. Rentiers Kraft u. Dillon, v. London, u. Hr. Ger.-Dir. Kist, Dresden, unbekannt.

Halle'sches Thor. Hr. Lieut. Kawecky u. Hr. Colleg.-Secret. Biculin, v. Mosau, Hr. Ballet-Ditig. Lädom u. Hr. Lieut. Bakun, von Petersburg, in Stadt Rom.

Frankfurter Thor. Die Merseburger Post um 8 Uhr. Dem. Wachsmuth v. Merseburg, unbekannt.

Hospitalthor. Hr. Rentamt. v. Schimpff u. Hr. Lieutenant v. Bülow, von Scimma, unbekannt.

Dresdner Thor. Hr. Akm. Sander, v. Aigingen, pass. durch. Auf der Eisenburger Diligece: Dem. Blüthner, v. Altenburg, v. d.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Mod. Pohle, v. Berlin, pass. durch. Die Magdeburger Packpost um 11 Uhr. Hr. Akm. Jannowitz, v. Berlin, Hr. Commis Brand, v. Altenburg u. Hr. Maler v. Herdeck nebst Gemahlin, v. Dessau, rass. durch. Hr. Akm. Grimm nebst Gemahlin, v. Riga, im Blumenberge. Hr. Prediger Stahl u. Hr. Vorwerksbesitzer Krause, v. Landsberg, Hr. Post-Inspr. Buttendorff, von Posen, pass. durch. Auf der Berliner Gilpost 12 Uhr: Hr. v. Nennenkampf, von Revel, Hr. Getreidehdler. Weil, v. Potsdam, Hrn. Maler Schmidt und Tarentaal, von Rotterdam und Cleve, Hr. Graf v. Schlippenbach, v. Arendsee, Hr. Akm. Dotti, v. Berlin, und Hr. Kommerherr v. Plessen, v. Reck, rass. durch. Hr. Akm. Heidentreich, v. hier, von Stettin zurück, Hr. Commiss Herder, v. Reval a. d. O., u. Hr. Akm. Warburg, v. Hamburg, unbekannt.

Frankfurter Thor. Hr. Literator v. Florencourt, von Braunschweig, im H. de Prusse. Hr. Det. Lehmann, v. Querfurt, und Hr. Akm. Lehmann, v. Gera, unb. Auf der Frankfurter Gilpost 12 Uhr: Hr. Reg.-Rath v. Massoldt, v. Dresden, Hr. Partic. Corbit, von London, Hr. Commis Ehler, v. Berlin, u. Hr. Stud. Barrelet, von Neufchâtel, pass. durch, Hr. Tulle, v. Brüssel, im Hotel garni, und Hr. Gymnal. Genast, v. Wimar, in Stadt Rom. Hr. Töpfersmstr. Schöne, v. Königstrück, Hr. Dr. Roth Hunger nebst Gemahlin, v. Naumburg, Hr. Kreis-Einnehmer Wichmann nebst Tochter, von Freiberg, u. Hr. Haupt-Collect. Thierfelder, v. Neukirchen, v. durch. Hr. Akm. Bezzold, v. Tiefenbach, unbekannt.

Beizer Thor. Auf der Seraer Journaliere um 12 Uhr: Hr. von Wolfersdorf, v. Auligk, Hrn. Afl. Rudolph. Kirchhoff u. Brühm, v. Gera, pass. durch. Hr. Card. Dörfel, v. Altenburg, bei Kratz. Hrn. Lohgerbermstr. Sparenberg v. Scheibe, v. Gera, im bl. Rosse. Mod. Koch, Dem. Schlic, Hr. Seilermstr. Kratz, n. Hr. Seisenfiedermstr. Schlegel, v. Gera, unbekannt.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. D. Grünig, Hr. Cand. Günz u. Hr. v. Seebach, v. Dresden, passirt durch, Mod. Ronniger, v. Altenburg, bei Gebhardt. Hr. Tuckmacher Hochmuth, v. Kirchberg, u. Hr. Partic. v. pagendorf, v. Dessau, v. d.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Bürgermstr. Baldmann, v. Aschersleben, in St. Rom. Hr. Akm. Eigmann, v. Berlin, Hr. Hdligsreich. Voigt, v. Magdeburg, Hr. Commis Schey, v. Breslau, und Hr. Amts-Rath Roth, v. Breundel, unbek.

Frankfurter Thor. Hr. Amtm. Spielberg, v. Helbra, im Blumenberge.

Beizer Thor. Hr. Schul-Dir. Rau, v. Eibensdorf, unbek. Hr. Rittergutsbes. Burchard, v. Kuselkeben, im Hotel de Pologne.

Hospitalthor. Die Waldheimer Journaliere um 5 Uhr.

Druck und Verlag von C. Polz.

Hierzu eine Beilage vom Dresdner Wochenblatt Nr. 53.